

Rendsburg

**Kreishandballverband**  
Eckernförde



## **22. JUGENDVERBANDSTAG**

**Kreishandballverband  
Rendsburg / Eckernförde**

**Dienstag, 11. Januar 2011, 19.00 Uhr  
in 24790 Schacht-Audorf  
Sportlerheim des TSV Vineta Audorf  
Zum Sportplatz 1  
Tel. 04331 91966**





Rendsburg

# Kreishandballverband Eckernförde

An

- alle Jugendwarte der Vereine des KHV Rendsburg/Eckernförde e.V.
- die Jugendausschussmitglieder des KHV Rendsburg/Eckernförde e.V.

Jugendwart

Dieter Czerwinski

Bokelweg 1

24805 Hamdorf

Tel.: 04332 / 1261

Email: dieter.czerwinski@googlemail.com

nachrichtlich an:

- EV des KHV RD/ECK
- Landeszeitung – Sportredaktion
- Sportlerheim Vineta Audorf über Hajo Milferstädt
- Jugendwarte des HVSH und der Region Mitte
- Pressewart HVSH
- Kreissportverband RD/ECK mit Nachricht für den Vorsitzenden der Kreissportjugend

Datum: 30. Dezember 2010

## **Einladung zum 22. Jugendverbandstag des KHV Rendsburg/Eckernförde e.V.**

Liebe Sportfreundinnen und –freunde,

hier nun nach der Vorankündigung die offizielle Einladung für alle Jugend- und Mädchenwarte sowie Delegierte zum 22. Jugendverbandstag des Kreishandballverbandes Rendsburg-Eckernförde e.V.

**am Dienstag, 11. Januar 2011, um 19.00 Uhr  
in 24790 Schacht-Audorf, Sportlerheim des TSV Vineta Audorf**

### Tagesordnung

- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Grußworte der Gäste
- TOP 3: Feststellung der Teilnehmer und Stimmzahl
- TOP 4: Genehmigung des Protokolls vom 21. KHV-Jugendverbandstag
- TOP 5: Jahresberichte des Jugendwartes und Mädchenwartes
- TOP 6: Maxies und Minis
- TOP 7: Kreisauswahl
- TOP 8: Region Mitte –A-Pokal, B-Pokal, Schiedsrichtereinsatz
- TOP 9: Entlastung des KHV-Jugendausschusses
- TOP 10: Wahlen
  - a. Jugendwart
  - b. Mädchenwart
  - c. Jugendausschuss
- TOP 11: Anträge
- TOP 12: Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Czerwinski

Jugendwart des KHV Rendsburg-Eckernförde e.V.

# **Protokoll des 21. Jugendverbandstages des Kreishandballverbandes Rendsburg – Eckernförde am 08. Januar 2008 in Westerrönfeld**

**Tagungsort :** Sportlerheim des Westerrönfelder SV

**Dauer :** 19:00 bis 20:25 Uhr

**TOP 1 :** KHV Jugendwart D. Czerwinski eröffnet den 21. Jugendverbandstag und begrüßt die anwesenden Vereinsvertreter und Gäste.

**TOP 2 :** Wolfgang Thede als 2. Vorsitzender des KHV übermittelt Grußworte.

**TOP 3 :** die Feststellung der Teilnehmer und Stimmenzahl ergibt eine Anwesenheit von 98 bei 137 möglichen Stimmen.

**TOP 4 :** das Protokoll des 19. Jugendverbandstages vom 25.01.2005 wird einstimmig angenommen.

**TOP 5 :** die Berichte des KHV Jugendwartes, der Mädelwartin und des Schulsportreferenten liegen schriftlich vor. Es erfolgen keine Rückfragen oder Bemerkungen.

**TOP 6 :** Ulrich Strauch berichtet über die gelungene Einführung des Spieles 4+1 bei den Minis und das Spielen der Maxis auf dem Normalfeld.

**TOP 7 :** Die Kreisauswahlen arbeiten eng in der Region Mitte und mit der Region Förde zusammen und spielen 4 Turniere im Jahr in den einzelnen Kreisen aus. Ein Turnier ist zur Sichtung für die Landesauswahl.

**TOP 8 :** Anja Kösling weist auf die Struktur der Region Mitte hin. In A- und B-Pokalen kann leistungsgerecht gespielt werden. Die Meldung dazu erfolgt über die Jugendwarte. Eine Abfrage, ob bereits im C-Jugend-Bereich bei nicht ausreichender Mannschaftsmeldung für einen Spielbetrieb im Kreis so verfahren werden soll, wird mehrheitlich entsprochen.

**TOP 9 :** die Entlastung des KHV – Jugendausschusses erfolgt einstimmig.

**TOP 10 :** es erfolgt einstimmige Wiederwahl des Jugendausschusses in der bestehenden Form: Jugendwart – Dieter Czerwinski; Mädelwart – Anja Kösling; Jugendausschuss – Ulrich Strauch

**TOP 11 :** Anträge liegen nicht vor.

**TOP 12 :**

- für die Kreisauswahl gibt D. Czerwinski die nächsten Termine bekannt. Er bittet die Vereine um mehr Beteiligung und entsprechende Information ihrer Jugendtrainer. Der Bitte aus der Versammlung, bei den Einladungen auch Informationen über Ablauf etc. einzufügen, da diese den Adressaten durch Personenwechsel nicht immer bekannt sind, wird gefolgt.

Der Jugendverbandstag endet mit einem Dank an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

f.d. Protokoll

**U. Strauch**

**Jugendwart**

Dieter Czerwinski  
Bokelweg 1  
24805 Hamdorf

Tel.: 04332 / 1261

Email: dieter.czerwinski@googlemail.com

**Jugendverbandstag 2011**

Datum: 19. Dezember 2010

**Bericht des Jugendwartes**

**Spielbetrieb**

Seit dem Verbandstag im Januar 2008 hat sich wieder einiges geändert.

Bei den wC- und mC-Mannschaften wurde es immer schwerer einen Spielbetrieb auf Kreisebene zu behalten, so dass wir uns gezwungen sahen, kreisübergreifend mit NMS und Steinburg einen Spielbetrieb zu erstellen und wir hoffen, dass sich diese neue Regelung eingefahren hat.

Mit der wA von Owschlag haben wir noch eine Mannschaft in der Regionalliga.

In der Oberliga sind wir mit 7 Mannschaften vertreten.

In der Region spielen wir mit 28 Mannschaften

Auf Kreisebene sind es noch 89 Mannschaften (mit Maxis und Minis)

Insgesamt sind es also 125 Jugend Mannschaften, 2008 waren es 126.

Wir hoffen, dass der Trend von den Minis her bestehen bleibt.

Meines Erachtens verlegen viele Vereine zu schnell die Spiele, so dass oft eine unvollständige Tabelle erscheint. Aber dieses ist noch das kleinere Übel. Viele machen es sich auch oft zu einfach und schicken eine Mail, dann aber manchmal erst am Samstagabend oder was vorgekommen, erst in der Nacht zum Sonntag. Dabei sollte man aber auch bedenken, dass der Gegner und vor allem auch die Schiedsrichter benachrichtigt werden müssen. Denn es ist schon mehrfach vorgekommen, dass diese vergebens in die Halle gefahren sind, denn auch wir sitzen nicht nur am PC. Man kann auch mal ohne den besten Spieler antreten und nicht sofort verlegen oder gar das Spiel absagen ohne es wiederholen zu wollen. Auch dieses ist des Öfteren vorgekommen und verzerrt das Gesamtergebnis der Saison.

**Kreisauswahl**

In den letzten Jahren lief es immer sehr gut mit den beiden Mannschaften der Kreisauswahl. Aus der männlichen und weiblichen Auswahl wurden somit viele Spieler gesichtet. In diesem Jahr ist nach Meinung der Trainer die Leistungsbereitschaft und der Wille beziehungsweise die Leistungsfähigkeit nicht so gegeben. Für Vorschläge und Tipps, um die Defizite abzubauen, sind wir immer aufgeschlossen.

Von der Fa. Krögerwerft haben beide Mannschaften Kapuzenpullover gesponsert bekommen, die Mädchen in rot, die Jungen in grün. Vielen Dank.

Der nächste wichtige Termin für beide Kreisauswahlen ist die Sichtung in Steinburg am 30. Januar 2011.

Am 19.12.10 fand in Büdelsdorf das Pokalturnier der Kreisauswahlen NMS, Kiel, Steinburg und RD/ECK statt. Mein besonderer Dank gilt hier Frank Niese, Er hatte alles super vorbereitet. Schade war nur, dass 2 der 3 Fördergespanne am Tag davor kurzfristig abgesagt haben, dafür sprangen jedoch Achim, Werner, Helge und Anne spontan ein. Herzlichen Dank.

### **Pokal Rathenow/Bützow**

In den letzten drei Jahren gab es folgende Sieger.

<b>Mädchen</b>	2008	HSG BAD
	2009	HSG Fockbek /Nübbel
	2010	HSG Fockbek /Nübbel

<b>Männlich</b>	2008	HSG Schülpe/WSV
	2009	HSG Schülpe/WSV
	2010	HSG Schülpe/WSV

Damit hat Schülpe/WSV den Pokal 3x nacheinander gewonnen und kann ihn behalten. Das Wochenende in Malente, das mit dem Gewinn des Rathenow- oder Bützow-Pokals verbunden ist, war für die Mannschaften ein tolles Erlebnis. Dies wurde uns auch von den Trainern bescheinigt. Der Termin für die Fahrt 2011 wurde auf das letzte Wochenende vor den Herbstferien (1.10.—3.10.11) festgelegt.

Hier möchte ich mich herzlich bei Holger Petersen bedanken, der sich immer darum bemüht, dass wir die Hallen in Fockbek nutzen dürfen. Vielen Dank.

### **Region Mitte**

Zur Region wird Euch Anja mehr sagen.

Zum Schluss möchte ich mich bei Wolfgang Promp bedanken, der kommissarisch das Amt von Ulrich Strauch übernommen hat, nachdem Uli den Kampf gegen seine Krankheit verloren hatte,

und bei Anja für die hervorragende Zusammenarbeit in den letzten 3 Jahren bedanken und hoffe das es so bleibt, denn besser geht es nicht.

Danke

**Dieter Czerwinski**

Jugendwart

Rendsburg

# Kreishandballverband Eckernförde

## Mädchenwart

Anja Kösling  
Hohe Straße 31  
24806 Hohn

## Jugendverbandstag 2011

Tel: 04335 / 92 94 7  
AuH.Koesling@t-online.de

Datum: 23. Dezember 2010

## Bericht des KHV-Mädchenwartes

In dem vierten Dreijahres-Zeitraum als KHV-Mädchenwartin stand der Schwerpunkt meiner Tätigkeit in der Umsetzung und Festigung der neuen Strukturen in der Region Mitte und dem KHV RD/ECK. Dies bedeutete, dass ich den Vorsitz für die drei Jugendausschüsse der Region Mitte übernommen habe, um die Interessen der Jugend in der Spielkommission der Region Mitte effektiv vertreten zu können.

Außerdem bin ich in die Entwicklungskommission des HVSH als Vertreterin der Kreise berufen worden, die sich in der Regel mehrmals jährlich trifft, um spezielle Veranstaltungen für den Handballsport zu entwickeln wie z.B. den LADIES-CUP 2009 in Hohn, das FRAUEN - FORUM 2010 in Rendsburg oder demnächst den FAMILY-DAY am 27.03.2011 in Hohn.

### **Aufgabenverteilung**

Im Kreis und der Region haben Dieter und ich die Aufgabenverteilung neu geordnet und damit unsere jeweiligen Stärken zum Wohle der Vereine und der Verbandsstruktur eingesetzt. Dieter hat demzufolge auch die spielleitende Stelle meiner weiblichen Staffeln im Kreis übernommen, eine Vereinfachung für die Vereine, da nun im Kreis für alle Mannschaften der C- bis E-Jugend ein Ansprechpartner vorhanden und zuständig ist.

Meine Aufgabe liegt mehr in der Spielleitenden Stelle der Region Mitte und der Erstellung der Spielpläne und Eingaben ins SIS-Programm. Abenteuerlich werden natürlich solche Spielplanerstellungen wie in diesem Herbst, als sich herausstellte, dass in der E-Jugend durch viele Abmeldungen in den beiden Gruppen nur noch 4 bzw. 5 Mannschaften vertreten waren. Daraus dann einen Spielplan zu erstellen und die bereits gespielten Spiele sowie möglichst vieler Spielzeiten der folgenden Monate mit zu übernehmen, sind schon mit Arbeit und Kenntnisse des SIS-Programmes verbunden. Dennoch sahen Dieter und ich uns gezwungen diesen Schritt zu machen, da sonst wohl eine Spielerflucht (vielleicht zum Fußball) möglich gewesen wäre. Ein herzliches Dankeschön an alle Vereinsvertreter, die sich um die Spielplanerstellung kümmern. Die Zusammenarbeit funktioniert eigentlich immer ausgezeichnet und reibungslos.

### **Spielergebnisse**

Die Veröffentlichung der Tabellensituation Jugend im Kreis und der Region Mitte während der Saison durch die Landeszeitung funktioniert, da die Redaktion die Ergebnisse aus dem SIS-Programm direkt übernimmt.

Im Anschluss sind die Tabellenersten der letzten drei Jahre aufgelistet. In der A- und B-Jugend sind die Platzierungen des A-Pokales notiert, in der C- und D-Jugend die Ergebnisse der Rückrunde im A-Pokal und in den beiden letzten Saisons der Beste des B-Pokales.

Liga	20007/08	2008/09	2009/10
mA	3. F/N 4. Owsch 7. RTSV	2. BAD 5. F/N 6. Owsch	7. H/E
wA	1. F/N 2. S/W 7. H/E	3. H/Br 4. S/W 5. F/N	1. H/Br 5. H/E 1 10. F/N
mB	3. Duv 1 4. F/N 6. H/E	2. S/W 5. F/N 1	1. S/W 1 6. F/N 8. Owsch
wB	3. H/E 1 5. H/Br 1 6. H/E 2	1. H/Br 2. H/E 5. F/N	3. BAD 8. S/W 10. F/N
mC	1. S/W 1 2. F/N 1 3. BTSV 1	1. Owsch 2. S/W 1.(B-Pok) H/Br	1. S/W 1 2. H/E 1 1.(B-Pok) F/N
wC	1. BTSV 2. H/E 3. RTSV	1. H/E 2. Owsch 1.(B-Pok) S/W mit Steinburg	1. Owsch 2. H/E 1 1.(B-Pok) S/W
mD	1. H/E 1 2. S/W 3. H/Br	1. H/E 1 2. S/W 1 1.(B-Pok) Owsch	1. H/E 1 2. Ow 1.(B-Pok) S/W
wD	1. F/N 1 2. H/E 1 3. Owsch	1. F/N 1 2. S/W 1.(B-Pok) S/A	1. H/Br 2. Owsch 1.(B-Pok) H/E 1
mE	1. H/E 1 2. Owsch 3. S/W	Endrunde H/E 1; F/N ; S/W; Owsch	1. S/W 1 2. H/E 1 3. Owsch
wE	1. H/Br 1 2. H/E 1 3. S/W 1	Endrunde H/E ; F/N ; BAD; H/Br	1. F/N 1 2. RTSV 3. S/A

Ein herzliches Dankeschön möchte ich auf diesem Wege an meine Jugendausschusskollegen Dieter Czerwinski und Wolfgang Promp und Hajo Milferstädt als Spielkommissionsvorsitzender der Region Mitte senden. Die Zusammenarbeit funktioniert reibungslos, so dass es viel Spaß bringt diese ehrenamtliche Arbeit zu machen. Besonders schön ist es, wenn einem für einen Monat der Telefonanschluss gekappt wird und die zu erledigende Arbeit als spielleitende Stelle sofort von Dieter übernommen wird. DANKE.

Außerdem möchte ich allen, die durch ihr Engagement und ihre tatkräftige Unterstützung dafür sorgen, dass der Spielbetrieb im Jugendhandball jede Woche stattfinden kann, auf diesem Wege recht herzlich danken.

Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung und verbleibe mit freundlichen Grüßen bis zum Jugendverbandstag am 11. Januar 2011 in Schacht-Audorf

*Hajo Milferstädt*



## **Jugendverbandstag 2011**

### **Bericht Minis und Maxis**

In der jetzt laufenden Saison spielen mit einer nach gemeldeten Mannschaft aus Felde insgesamt 21 Mini-Mannschaften. Die Minis spielen in 6 Hallen, die auch die Halbfelder anbieten können.

Einige der Spieltage habe ich besucht und konnte mich von einer guten Stimmung und den guten Organisationen der gastgebenden Vereine überzeugen. Also ein großes Lob an die ausrichtenden Vereine.

Es verwundert wahrscheinlich, dass einige Mannschaften zweimal oder sogar dreimal gegeneinander spielen. Das liegt an den vorgegebenen Hallen und an den Betreuungswünschen der Vereine bei mehr als einer Mannschaft.

Bei den Maxis spielen 14 Mannschaften. Sie spielen in 10 verschiedenen Hallen. Um mich nicht zu wiederholen kann ich nur schreiben - siehe oben.

Ich wünsche Allen ein sportlich gutes neues Jahr 2011.

Wolfgang Promp  
kommissarisch eingesetzter Staffelleiter

25.12.2010

## **Jugendverbandstag 2011**

### **Bericht des Schulsportreferenten**

„Jugend trainiert für Olympia“- die Meisterschaften der unterschiedlichen Schulen wurden in vielen Orten des Kreises erfolgreich durchgeführt. Ältere Schüler und Vereinsschiedsrichter unterstützten dabei die Lehrkräfte. Alle Turniere fanden schulartübergreifend statt.

Grundschulturniere im Handball und Völkerball erfreuten sich zunehmender Beliebtheit und lassen für die Zukunft hoffen. Handballturniere für Grundschulen wurden seit dem Schuljahr 2006/07 als Ergänzungsprogramm durchgeführt. Seit einigen Jahren werden die Fahrtkosten für die Bezirks- und Landesfinalwettkämpfe wieder erstattet. Gymnasien schnitten bei Wettkämpfen häufig gut ab und vertraten unseren KHV im ganzen Land. Ich denke dabei an unsere Rendsburger Gymnasien und die Gymnasien Altenholz und Gettorf.

Viele Schulen, z.B. die CTR-Regionalschule, profitierten von den erfolgreichen Vereinshandballspielerinnen und –spielern, z.B. Schülp/Westerrönfeld. In der jeweiligen Altersgruppe spielten meistens 5 bis 8 Mannschaften gegeneinander. Kleinere Schulen mit wenigen Parallelklassen haben es natürlich immer schwer gegenüber großen Schulen.

Jüngere Lehrkräfte mit Interesse für den Handballsport bringen neuen Schwung. Durch schulische Ganztagsangebote oder Ganztagschulen ergeben sich zusätzliche Möglichkeiten. Die Zusammenarbeit zwischen Schulen und Vereinen könnte sicher in einigen Orten noch verbessert werden. Man sollte Schule und Vereine nicht als Konkurrenten, sondern als Partner sehen.

Mit dem Kreisschulsportobmann Wolfgang Sass klappte die Zusammenarbeit gut.

Horst Eckert

06.12.2010

## Notizen

# Stimmenzahl

zum Jugendtag des  
KHV Rendsburg/Eckernförde e.V.  
am 11.01.2011

1	TSV Alt Duvenstedt	0
2	HSG Bad	15
3	Büdelisdorfer TSV	0
4	VFL Damp/Vogelsang	0
5	HSG Fockbek/Nübbel	20
6	HSG Hamdorf/Breiholz	11
7	MTSV Hohenwestedt	1
8	HSG Hohn/Elsdorf	19
9	SV Hüttener Berge	6
10	TSV Owschlag	14
11	Rendsburger TSV	4
12	TSV Schülldorf	0
13	SG Schülldorf/Audorf	6
14	HSG Schülup/Westerröfeld	18
15	TUS Felde	6
16	SV Grün-Weiß Todenbüttel	0
	<b>Vereine insgesamt</b>	<b>120</b>
	<b>Jugendausschuss *</b>	<b>4</b>
	<b>Kreisauswahltrainer **</b>	<b>4</b>
	<b>Gesamtstimmenzahl</b>	<b>128</b>

\*Hier zu gehören laut Satzung KHV RD/ECK e.V. : **Jugendwart, Mädchenwart, Lehrwart, Referent für Kinder- und Jugendhandball**, die vom Jugendausschuss benannten Trainer, bis zu vier weitere Mitglieder ( zurzeit einer, **W. Promp** )

\*\* **plus Trainer der Kreisauswahl**